

626612-2026 - Competition

Germany – Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings
– Planung Technische Gebäudeausrüstung (HLS/ELT) - Burgruine Windeck (Regionale 2025)

OJ S 176/2026 11/09/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Rhein-Sieg-Kreis

Email: zvs@rhein-sieg-kreis.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Planung Technische Gebäudeausrüstung (HLS/ELT) - Burgruine Windeck (Regionale 2025)

Description: Gesamtprojekt: Der Rhein-Sieg-Kreis setzt im Rahmen der REGIONALE 2025 das durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) geförderte Projekt "Zurück in die Zukunft: Natur- und KulturErlebnis Windeck/Sieg" um. Gegenstand ist die denkmalgerechte und nutzerfreundliche Aufwertung der Burgruine Windeck in der Gemeinde Windeck, Ortsteil Altwindeck. Ziel ist es, die Anlage zu einem barrierearmen Erlebnis-, Aufenthalts- und Lernort weiterzuentwickeln und stärker in die regionale Tourismusstruktur einzubinden.

Procedure identifier: d58e836b-4c05-4eef-8677-98ff10529e6b

Internal identifier: 26-0092-01-VgV

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

Additional classification (cpv): 71300000 Engineering services

2.1.2. Place of performance

Postal address: An der Burgruine

Town: Windeck

Postcode: 51570

Country subdivision (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXPTYBDGB7# Es sind ausschließlich elektronische Angebote über das Vergabeportal unter Zuhilfenahme des Bietertools zugelassen. Zu diesbezüglichen Einzelheiten wird auf die Teilnahmeunterlagen verwiesen. Die

Vergabeunterlagen werden registrierungsfrei zur Verfügung gestellt. Den Interessenten wird dennoch die Registrierung auf dem Vergabeportal empfohlen. Dies hat den Vorteil, dass diese bei Erteilung von Bewerberkommunikation oder evtl. notwendigen Anpassungen der Vergabeunterlagen über das Vergabeportal in Kenntnis gesetzt und zur Einsichtnahme auf dem Vergabeportal aufgefordert werden. Sofern sich im Verlauf der Angebotsfrist die Notwendigkeit der Anpassung von Vergabeunterlagen ergibt, ist das jeweils aktuellste Formular zu verwenden. Über evtl. notwendige Änderungen werden die registrierten Bewerber durch Bewerberkommunikationen unterrichtet. Es wird daher empfohlen, vor Angebotsabgabe die Aktualität der hochgeladenen Dokumente zu prüfen. Es gelten die Bewerbungs- und die den Vergabeunterlagen beigefügten Vertragsbedingungen nach Maßgabe dieser Bekanntmachung. Ein Bieter kann sich, auch als Mitglied einer Bietergemeinschaft, zum Nachweis seiner Leistungsfähigkeit und/oder Fachkunde der Fähigkeiten anderer Unternehmen bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters, der zwischen ihm u. diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen (§ 43 Abs. 2 VgV). In diesem Fall ist zwingend mit Angebotsabgabe eine Bietergemeinschaftserklärung (Textform ausreichend) abzugeben. Zur Abgabe des Angebotes ist zwingend ein unter Beachtung der Maßgaben dieser Bekanntmachung vollständig ausgefülltes Exemplar der Formblätter einschließlich der zusätzlich geforderten Nachweise elektronisch einzureichen. Fehlende Nachweise /Erklärungen werden im zulässigen Umfang von der Vergabestelle unter angemessener Fristsetzung nachgefordert. Verspätet/unvollständig abgegebene Erklärungen/Nachweise gelten als nicht vorgelegt. Eine Nachbesserung bereits abgegebener Erklärungen ist nicht zulässig. Die Nichtbeachtung dieser Vorgaben sowie die nicht fristgerechte oder unvollständige Vorlage von Erklärungen und Nachweise führen zwingend zum Ausschluss des Angebotes. Es gelten die Teilnahmebedingungen für die Vergabe von Leistungen des Rhein-Sieg-Kreises nach Maßgabe dieser Bekanntmachung. Bezuschlagt wird das Angebot mit der höchsten erreichten Gesamtpunktzahl aus der Wertung Honorar und erwartete Ausführungsqualität (Projektteam) - gemäß der den Vergabeunterlagen beigefügten Wertungsmatrix. Bei Punktgleichheit erfolgt der Zuschlag auf das Angebot mit den höheren Qualitätspunkten. Bei Punkt- und Preisgleichheit gilt Ziffer 9 der Bewerbungsbedingungen (frühester Angebotseingang). Die Bieterinformationen gemäß § 134 GWB erfolgt über das Vergabeportal.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:
Business activities are suspended:
Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:
Grave professional misconduct:
Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:
Early termination, damages, or other comparable sanctions:
Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Planung Technische Gebäudeausrüstung (HLS/ELT) - Burgruine Windeck (Regionale 2025)

Description: Gegenstand dieser Ausschreibung: Projektinhalte Technische Gebäudeausrüstung (TGA) Die geplanten Maßnahmen im Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung gliedern sich in mehrere Komponenten, die im Zuge der Inwertsetzung der Burgruine umgesetzt werden: - die Anpassung und Erweiterung der bestehenden Stromversorgung vom Parkplatz über die Vorburg bis zur Aussichtsplattform einschließlich neuer Leitungsführungen und Beleuchtung, - die technische Erschließung der Aussichtsplattform mit energieeffizienter und artenschutzgerechter Beleuchtung sowie erforderlichen Anschlusspunkten, - die vollständige technische Ausstattung der WC-Anlage (Elektro, Heizung/Lüftung/Sanitär) einschließlich Anschluss an die bestehende Ver- und Entsorgungsinfrastruktur, - die Planung und Herstellung der Trinkwasser- sowie Schmutzwasseranbindung der WC-Anlage an das vorhandene Leitungs- und Kanalnetz. Besondere Rahmenbedingungen Die Burgruine ist ein eingetragenes Bau- und Bodendenkmal. Sämtliche TGA-Maßnahmen sind eng mit den Denkmalbehörden sowie den zuständigen Fach- und Naturschutzbehörden abzustimmen. Aufgrund der sensiblen historischen Substanz und der topografischen Lage sind Leitungsführungen und technische Einbauten möglichst schonend und zurückhaltend zu planen. Artenschutzrechtliche Anforderungen, insbesondere im Hinblick auf die Beleuchtung (z. B. Fledermausschutz, minimierte Lichtemissionen, zeitliche Begrenzung), sind zwingend zu berücksichtigen. Bestehende Infrastrukturen (z. B. Leitungen, Leerrohre) sind zu prüfen und nach Möglichkeit weiterzuverwenden. Leistungsumfang Gegenstand der Vergabe sind die Fachplanungsleistungen der Technischen Gebäudeausrüstung für die Anlagengruppen Elektrotechnik sowie Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik einschließlich aller erforderlichen Planungs-, Abstimmungs- und Genehmigungsleistungen bis zur Ausführungsplanung sowie Mitwirkung bei der Objektüberwachung. Die Leistungen umfassen insbesondere die Planung der Energieversorgung und Verteilung, der Beleuchtungsanlagen unter Berücksichtigung artenschutzrechtlicher Vorgaben sowie die Planung der wasser- und abwassertechnischen Erschließung der WC-Anlage einschließlich aller notwendigen Anschlüsse und Nachweise. Hinweis: Die Beauftragung der Leistung erfolgt stufenweise. Details sind dem HOAI-Vertragsentwurf (§ 3 - Leistungsumfang) zu entnehmen. Internal identifier: 26-0092-01-VgV

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

Additional classification (cpv): 71300000 Engineering services

5.1.2. Place of performance

Postal address: An der Burgruine

Town: Windeck

Postcode: 51570

Country subdivision (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 15/12/2026

Duration end date: 31/03/2029

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Anforderungen an die berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleitung: a) abgeschlossenes Fachstudium (TGA) als Dipl.-Ing. TH/FH bzw. Bachelor/Master an Universität/Fachhochschule oder gleichwertig. b) mind. 3 Jahre Berufserfahrung als Projektleitung Die berufliche Qualifikation ist durch geeignete Unterlagen nachzuweisen. *** Sofern die Anforderungen an die Qualifikation des vorgesehenen Personals nicht vollständig nachgewiesen sind, wird das Angebot aus dem Verfahren ausgeschlossen. Eine nachträgliche Änderung des Angebots z. B. durch den Austausch des vorgesehenen Personals ist grundsätzlich unzulässig. ***

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Vorlage von mindestens drei Referenzen. Zu den vorgelegten Referenzobjekten sind folgende Angaben vollständig zu tätigen: - Ausführendes (Ingenieur)büro, Art der vertraglichen Bindung - Bezeichnung und Ort der Maßnahme; - Auftraggeber/Bauherr und aktuelle Kontaktdaten eines Ansprechpartners des Auftraggebers für Auskünfte, - Art und Umfang der erbrachten Leistungen inkl. Art des Projektes - Ausführungszeitraum mit Angabe Fertigstellung (Monat/Jahr) - durch den Bieter erbrachte Leistungsphasen >> Mindestanforderungen an alle Referenzprojekte: a) Referenzen für Planungsleistungen der Fachrichtung TGA (HLS und/oder ELT) b) Referenzen für vorgenannte Planungsleistungen mit einem Honorar von mindestens 15.000,00 EUR netto c) Referenzen für abgeschlossene Planungsleistungen (Abschluss und Abnahme der LP 8 der

TGA) im Zeitraum 09/2021 bis 09/2026 d) Referenzen für Planungsleistungen mit einem Leistungsumfang von mindestens LP 5 oder LP 8 >> Mindestanforderungen an einzelne Referenzprojekte: a) mindestens ein Projekt mit Planung HLS b) mindestens ein Projekt mit Planung ELT **** Referenzen, die die "Mindestanforderungen an alle Referenzen" nicht vollständig erfüllen, werden ausgeschlossen. **** Referenzen, die die "Mindestanforderungen an alle Referenzen" nicht vollständig erfüllen, werden ausgeschlossen und bleiben im gesamten weiteren Verfahren unberücksichtigt. Die Anzahl der eingereichten Referenzen ist nicht begrenzt, das Formblatt kann diesbezüglich zur Angebotsabgabe beliebig erweitert werden. Gefordert werden Referenzen von Dritten, Eigenreferenzen sowie Referenzen von verbundenen Unternehmen sind unzulässig. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben zu den Referenzen stichprobenhaft zu überprüfen. Falsche Angaben führen zum vollständigen und ersatzlosen Ausschluss des jeweiligen Referenzprojektes. Der Auftraggeber behält sich vor, Bieter aufgrund von falschen Angaben vollständig aus dem Vergabeverfahren auszuschließen. Sofern die Mindestanzahl an geforderten Referenzprojekten - auch durch Ausschluss - unterschritten wird, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen. Sofern die "Mindestanforderungen an einzelne Referenzprojekte" nicht erfüllt werden, wird das Angebot ebenfalls von der Wertung ausgeschlossen. Eine Nachbesserung der Referenzen z. B. durch Nachlieferung weiterer Referenzen ist grundsätzlich unzulässig. Einzelne Mitglieder von Bietergemeinschaften haben ihre Eignung für die von ihnen zu erbringende Teilleistung anhand jeweils mindestens einer Referenz nachzuweisen. Der Nachweis der Einhaltung der Mindestkriterien führt nicht zwingend zu der Entscheidung, dass der Bieter geeignet ist, vielmehr wird die Eignung im Rahmen der fachtechnischen Prüfung (z.B. durch Befragung der Referenzgeber) im Einzelfall geprüft und bewertet. Der Bieter erklärt mit Angebotsabgabe, dass die benannten Referenzen die vorgenannten Mindestanforderungen erfüllen. Er erklärt zudem, dass die Referenzprojekte in Bezug auf Termine und Qualität - soweit im Einflussbereich des Auftragnehmers - erfolgreich abgeschlossen wurden. Der Auftraggeber geht davon aus, dass der Bieter die ggf. notwendigen Genehmigungen zur Weitergabe personenbezogener Daten von den Betroffenen eingeholt hat.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Der Bieter muss über eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung verfügen. Folgender Nachweis ist auf Verlangen vorzulegen (vgl. Ziffer 5 des Angebotsformulars und Übersicht der vorzulegenden Erklärungen und Nachweise): Nachweis über die im Auftragsfall geforderten Auftragssummen bzw. Vorlage der Zusage der Versicherung, die Deckungssummen im Auftragsfall für den Auftragszeitraum entsprechend zu erhöhen (mindestens 3 Mio. Euro für Personenschäden und 3 Mio. Euro sonstige Schäden).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Honorarangebot

Description: Das wertungsrelevante Gesamthonorar wird ermittelt aus den Angaben im Formblatt "Honorar" unter Berücksichtigung: - des angebotenen Honorarsatzes (Auf-/Abschlag auf Grundlagen des Mittelsatzes gem. Honorartafel, § 55 HOAI 2021) - der angebotenen Nebenkostenpauschale (in %) Das preisgünstigste Angebot erhält 500 Punkte. Die anderen Angebote erhalten im Verhältnis der prozentualen Abweichung vom Mindestangebot entsprechende Punktabzüge. Die Ergebnisse werden auf einen vollen Punktwert aufgerundet.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 500

Criterion:

Type: Quality

Name: Erwartete Ausführungsqualität

Description: Die Qualität der vorgesehenen Projektleitung wird anhand von personenbezogenen Leistungsnachweisen (s. Formblatt Projektteam") ermittelt. Nur Leistungsnachweise mit folgenden Mindestanforderungen sind wertungsfähig: a) Planungsleistungen Technische Gebäudeausrüstung mit einem Mindesthonorarwert von 15.000 EUR netto b) Erbrachte Leistung: Projektleitung entsprechend vorgesehener Leistung, mindestens LP 3 c) Abgeschlossene Baumaßnahmen, Fertigstellung (Abschluss und Abnahme der LP 8 der TGA) im Zeitraum 09/2021 bis 09/2026 Zulässig sind auch Nachweise für Leistungen, die von der Projektleitung für ein vom Bieter abweichendes Büro (z.B. früherer Arbeitgeber) erbracht wurden. Der Auftraggeber wird die Leistungsnachweise in der angegebenen Reihenfolge prüfen und die Qualität der Auftragsausführung der Projektleitung vom Leistungsnachweisgeber gemäß den in der Wertungsmatrix vorgesehenen Kriterien bewerten lassen. Es empfiehlt sich, mindestens drei Leistungsnachweise anzugeben. Die Anzahl der Leistungsnachweise ist nicht begrenzt, das Formblatt kann diesbezüglich beliebig erweitert werden. Nur die Ergebnisse der drei zuerst erreichten Leistungsnachweise fließen in die Wertung ein. Leistungsnachweise, bei denen der Leistungsnachweisgeber trotz dreimaliger Kontaktversuche nicht erreicht werden konnte, werden mit 0 Punkten bewertet. Werden weniger als drei Leistungsnachweise angegeben, werden die fehlenden Leistungsnachweise mit 0 Punkten bewertet. Falsche Angaben führen zum vollständigen und ersatzlosen Ausschluss des jeweiligen Leistungsnachweises. Der Auftraggeber behält sich vor, Bieter aufgrund von falschen Angaben vollständig aus dem Vergabeverfahren auszuschließen. Fehlende Angaben werden nicht nachgefordert. Verhindern fehlende Angaben die Prüfung der Anforderungen und/oder die Leistungsnachweisabfrage, so führt dies zum vollständigen und ersatzlosen Ausschluss des jeweiligen Leistungsnachweises. Der Leistungsnachweis wird in diesem Fall mit 0 Punkten bewertet. Die Nachbesserung bereits abgegebener Erklärungen z.B. durch Vorlage weiterer Leistungsnachweise ist nicht zulässig. Der Auftraggeber geht davon aus, dass der Bieter die ggf. notwendigen Genehmigungen zur Weitergabe personenbezogener Daten von den Betroffenen eingeholt hat. Die Qualität Projektleitung wird anhand der Leistungsnachweise wird nach folgenden Unterkriterien bewertet. Bewertungsmaßstab: sehr gut: 5 Punkte, gut: 3 Punkte, befriedigend: 1 Punkt, ausreichend oder schlechter: 0 Punkte Bewertung der Fachkompetenz der Projektleitung (max. 5 Punkte, Gewichtung 20-fach) Bewertung der Zuverlässigkeit der Projektleitung hinsichtlich Terminen und Kosten (max. 5 Punkte, Gewichtung 15-fach) Bewertung der Kommunikationsfähigkeit der Projektleitung (mit Auftraggeber, Fachplanern, Baufirmen), (max. 5 Punkte, Gewichtung 15-fach) Je Leistungsnachweis können max. 250 Punkte erreicht werden. Für max. drei Leistungsnachweise können insgesamt max. 750 Punkte erreicht werden. Weitere Details zur Angebotswertung sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 750

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 05/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDGB7/documents>**Ad hoc communication channel:**URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDGB7>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDGB7>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 12/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: >> 1. Erklärungen / Nachweise, die zwingend mit dem Angebot abzugeben sind und die von der Vergabestelle nicht nachgefordert werden: - signiertes Angebotsformular - ausgefülltes Formblatt Honorar - ausgefülltes Formblatt Projektteam - ausgefüllte Bietergemeinschaftserklärung (Textform ausreichend, nur für Bietergemeinschaften) - ausgefülltes Formblatt Unteraufträge mit namentlicher Benennung (nur sofern vorgesehen) >> 2. Erklärungen / Nachweise, die mit dem Angebot abzugeben sind und die ggf. unter Fristsetzung nachgefordert werden können: - ausgefülltes Formblatt Eignungsnachweise - Nachweis der beruflichen Qualifikation der Projektleitung gemäß Formblatt Eignungsnachweise (abgeschlossenes Fachstudium (TGA) als Dipl.-Ing. TH/FH bzw. Bachelor/Master an Universität/Fachhochschule oder gleichwertig sowie mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als Projektleitung.) - Eigenerklärung "Ausschlussgründe" - Erläuterungen zu wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen (nur sofern entsprechende Verknüpfungen bestehen) >> 3. Erklärungen / Nachweise, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind: (Anforderung nur vom vorgesehenen Auftragnehmer bzw. Bietern in der engeren Wahl) - Bietergemeinschaftserklärung (von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft signiert) (nur für Bietergemeinschaften) - Nachweis der bestehenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (einschl. Nachweis über die im Auftragsfall geforderten Deckungssummen oder Zusage der Versicherung, die Deckungssummen im Auftragsfall entsprechend zu erhöhen - gemäß Ziffer 5 des Angebotsformulars) - sofern der Versicherungsschein älter als ein Jahr ist oder die dort genannte Versicherungsdauer überschritten wird, ist ergänzend zum Versicherungsschein eine aktuelle Beitragsrechnung vorzulegen. - unterzeichnete Ausfertigung des Integritätsvertrags - Eigenerklärung Sanktionen EU - Eigenerklärung des Bieters - Verpflichtungserklärungen von Nachunternehmern (bei beabsichtigtem Einsatz von Nachunternehmern) Zum Nachweis der Eignung wird auch die Vorlage einer ausgefüllten Einheitlichen Europäischen Eignungserklärung (abrufbar unter <https://ec.europa.eu/tools/espd/filter?lang=de>) akzeptiert, sofern die in der Bekanntmachung geforderten Eignungsnachweise darin direkt oder mittelbar - durch Verweis auf eine für die Vergabestelle kostenlose Datenbank - abgelesen werden können. Ferner kann der Nachweis der Eignung auch durch den Verweis auf eine direkt abrufbare Eintragung in der Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich oder eine vergleichbare - für den Auftraggeber - kostenlose Datenbank innerhalb der Europäischen Union erfolgen. Hierzu ist im Teilnahmeantrag bzw. dem Angebotsformular die Fundstelle anzugeben, unter der das Unternehmen in dem benannten Verzeichnis eingetragen ist. Die dort hinterlegten Nachweise dürfen grundsätzlich nicht älter als 1 Jahr sein oder die durch die ausstellende Stelle festgelegte Gültigkeitsdauer überschritten haben. Gleiches gilt für Unternehmen, die in

der Bieterdatei des Rhein - Sieg- Kreises registriert sind. Ferner kann zum Nachweis der Eignung auf - der Vergabestelle - bereits vorliegende gültige Eignungsnachweise unter Angabe des betreffenden Vergabeverfahrens verwiesen werden.

Information about public opening:

Opening date: 12/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Additional information: Es sind nur Vertreter des Auftraggebers zur Angebotsöffnung zugelassen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: 1. Abschluss des Integritätsvertrags ____
2. Eintragungen im Wettbewerbsregister können zum Angebotsausschluss führen. Die Abfragen werden vom Auftraggeber veranlasst und auf den engeren Kreis der Bieter beschränkt.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen c/o Bezirksregierung Münster

Information about review deadlines: Hat ein Bewerber/Bieter eine oder mehrere Rügen erhoben, der oder denen der Auftraggeber nicht abgeholfen hat, ist ein entsprechender Nachprüfungsantrag nur dann fristgerecht, wenn er vor Ablauf des 15. Kalendertags nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der oder den Rügen nicht abhelfen zu wollen, bei der oben genannten Vergabekammer eingeht. Wenn oder soweit der Nachprüfungsantrag nicht fristgerecht eingeht, ist er unzulässig. Im Übrigen wird auf § 160 Abs. 3 GWB verwiesen. Organisation providing additional information about the procurement procedure: Rhein-Sieg-Kreis

Organisation receiving requests to participate: Rhein-Sieg-Kreis

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Rhein-Sieg-Kreis

Registration number: 05382006006-31001-21

Postal address: Kaiser-Wilhelm-Platz 1

Town: Siegburg

Postcode: 53721

Country subdivision (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Country: Germany

Email: zvs@rhein-sieg-kreis.de

Telephone: +49 224113-3543

Fax: +49 224113-3165

Internet address: <https://www.rhein-sieg-kreis.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen c/o Bezirksregierung Münster

Registration number: 05515-03004-07

Postal address: Albrecht-Thaer-Str. 9

Town: Münster

Postcode: 48147

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Email: vergabekammer@brms.nrw.de

Telephone: +49 251411-1604

Fax: +49 251411-2165

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: ce8e5e69-5105-4c7d-bfdf-27daf02c08bf - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 10/09/2026 12:09:17 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 626612-2026

OJ S issue number: 176/2026

Publication date: 11/09/2026